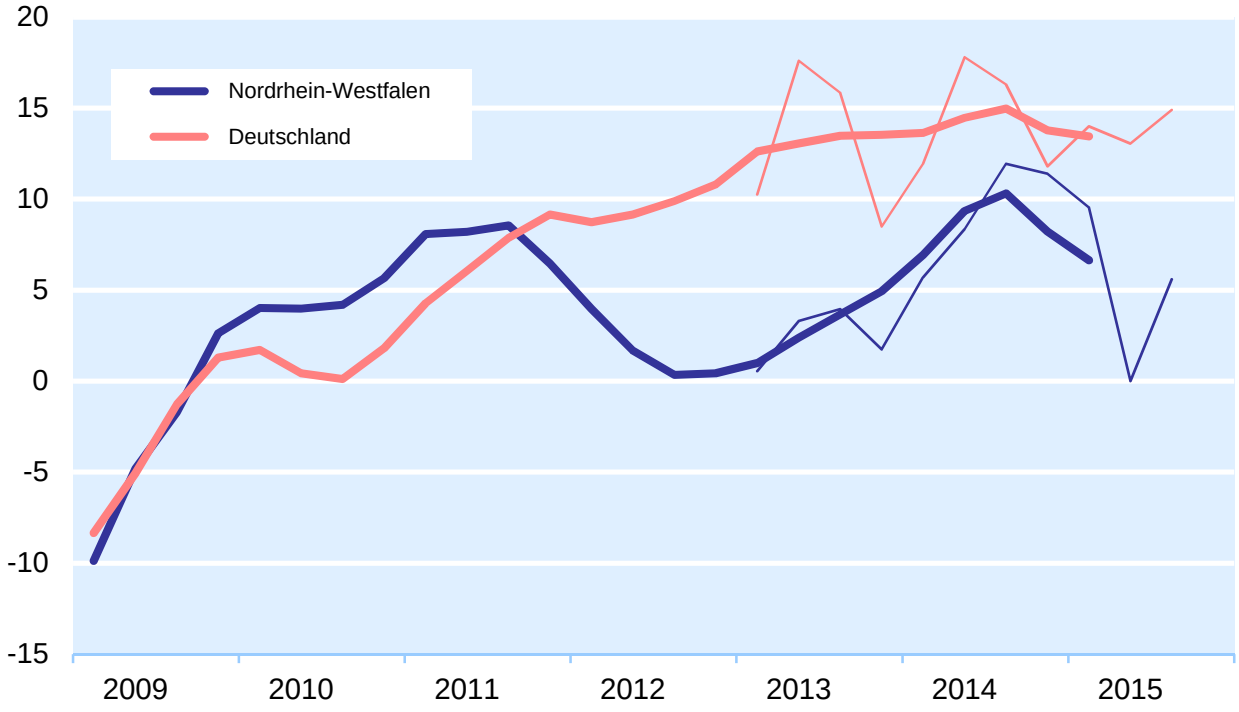
Mitteilung an die Testteilnehmer in **Nordrhein-Westfalen**:
Ergebnisse der ifo Architektenumfrage vom Juli/August 2015

Geschäftsklima der freischaffenden Architekten in Nordrhein-Westfalen und Deutschland

Mittelwert aus den Urteilen zur derzeitigen und voraussichtlichen Auftragssituation



Anmerkung: Bis 1. Quartal 2015 geglättete Werte; ab 2013 zusätzlich Ursprungswerte.

Nach den Ergebnissen der ifo Architektenumfrage hat sich die Stimmung unter den freischaffenden Architekten in **Nordrhein-Westfalen** aufgehellt. Im 3. Quartal 2015 war das *Geschäftsklima* aber weiterhin sichtlich ungünstiger als im Durchschnitt aller 16 Bundesländer.

Ihre derzeitige *Auftragssituation* bewerteten die befragten Architekten merklich positiver als im Vorquartal. Zwei Fünftel der Umfrageteilnehmer bezeichnete seine Auftragslage inzwischen als „gut“ (Vorquartal: 32%); gleichzeitig fiel der Anteil der negativen Stimmen von 29 auf 24%. Im Durchschnitt aller Bundesländer wurde die aktuelle Auftragslage spürbar günstiger beurteilt. Die *Geschäftsaussichten* haben sich etwas verschlechtert. So rechnete mehr als ein Viertel der Befragten – nach 19% in der Vorperiode – mit einer „eher ungünstigeren“ Entwicklung in den nächsten sechs Monaten. Der Anteil der optimistischen Einschätzungen stieg nur geringfügig von 15 auf 17%.

Drei Fünftel der in Nordrhein-Westfalen befragten Architekten konnten im 2. Quartal 2015 *neue Aufträge* hereinholen (Vorquartal: 46%). Deutschlandweit berichteten – nach 56% im Quartal zuvor – nunmehr 57% der Architekturbüros über Vertragsabschlüsse.

Mit dem *Auftragsbestand* von Anfang Juli 2015 werden die Architekturbüros 5,0 Monate beschäftigt sein (Anfang April 2015: 5,1 Monate). Bundesweit stiegen die Auftragsreserven im Verlauf des 2. Quartals 2015 leicht von 6,2 auf 6,3 Monate. Gemessen an den gesamtdeutschen Auftragspolstern kann die Auftragslage in Nordrhein-Westfalen somit als klar unterdurchschnittlich eingestuft werden.

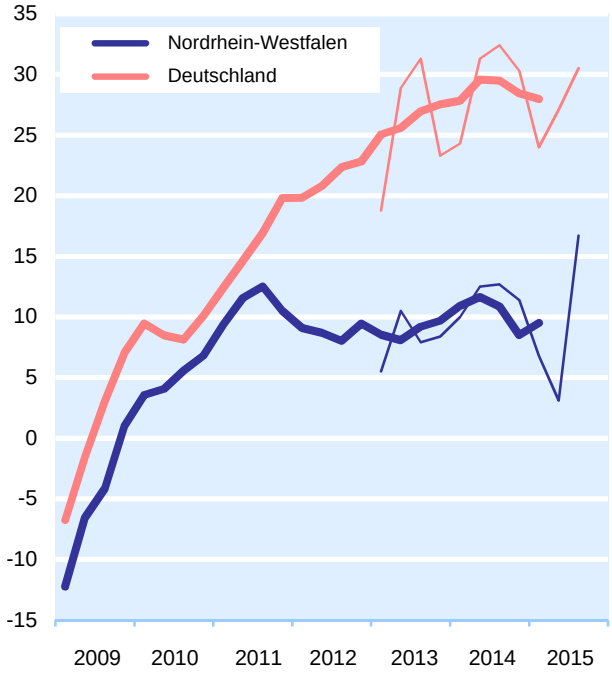
München, 22. September 2015 M. Kocijan

© ifo Institut, München

Ergebnisse der ifo Architektenumfrage vom Juli/August 2015

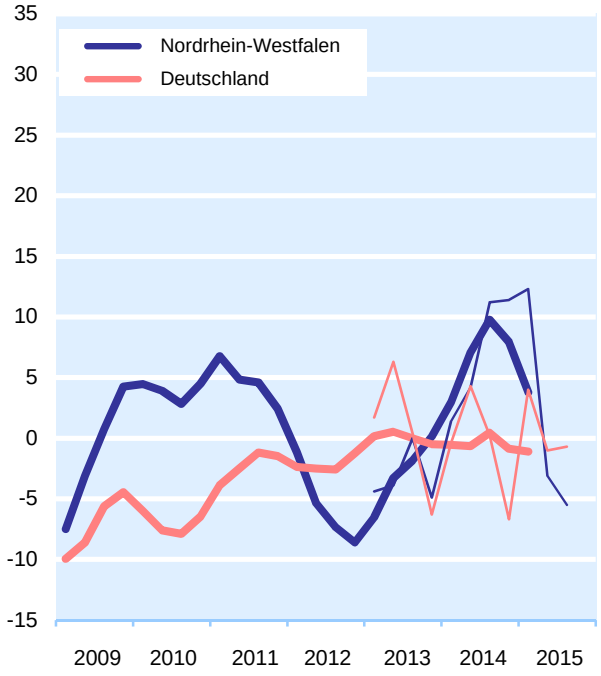
Beurteilung der aktuellen Auftragssituation

Saldo aus den "gut"- bzw. "schlecht"-Urteilen



Beurteilung der voraussichtlichen Auftragssituation

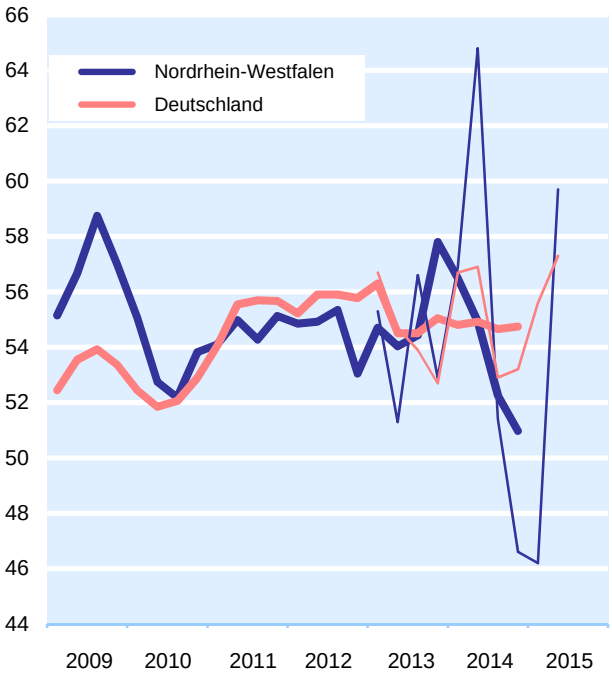
Saldo aus den "eher günstiger"- bzw. "eher ungünstiger"-Nennungen



Anmerkung: Bis 1. Quartal 2015 geglättete Werte; ab 2013 zusätzlich Ursprungswerte.

Vertragsabschlüsse der Architekten

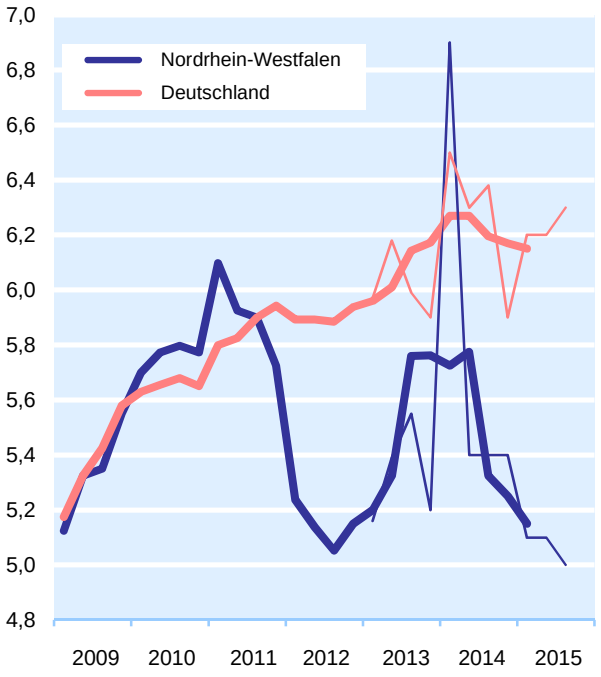
von je 100 befragten Architekten haben .... neue Verträge abgeschlossen



Anmerkung: Bis 4. Quartal 2014 geglättete Werte; ab 2013 zusätzlich Ursprungswerte.

Auftragsbestände der Architekten

Mittelwert in Monaten; jeweils zum Quartalsbeginn



Anmerkung: Bis 1. Quartal 2015 geglättete Werte; ab 2013 zusätzlich Ursprungswerte.

© ifo Institut, München